

Uzwil, 07.11.2019

Sehr geehrter Gemeinderat
Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger

Mein Name ist Yves Beutler, Mitglied der FDP Uzwil und Kantonsratskandidat.

Zu Beginn möchte ich dem Gemeinderat und sämtlichen Angestellten der Gemeinde Uzwil für Ihren tollen Einsatz und die dabei aufgebrachte Leidenschaft bedanken. Als Bürger von Uzwil ist es schön zu sehen, dass sich etwas bewegt.

Wir bezahlen Steuern, damit der Staat / Kanton und die Gemeinde die Ausgaben finanzieren können, ohne dabei per se Güter oder Dienstleistungen zu Marktpreisen verkaufen zu müssen. Investitionen wiederum finanzieren sich i.d.R. dann selber, wenn sie zur Erhöhung zukünftiger Steuereinnahmen oder Kostensenkungen führen. Mit der Besteuerung und der Ausgabenpolitik werden normalerweise unterschiedliche Ziele verfolgt, wobei das oberste Credo „Stabilität“ lautet. Folglich können Steuern auf Einkommen etc. sowohl positive als auch negative Auswirkungen auf die Wohlfahrt der Gesellschaft haben.

Stabil hoch verhält sich gemäss präsentiertem Budget der Steuerfuss der kommenden Jahre in Uzwil. Das Haushaltsdefizit bzw. die Verschuldung soll aufgrund von Investitionen stark zunehmen. Aus heutiger Sicht wäre eine Forderung zur Senkung des Steuerfusses somit nicht nachhaltig. Derzeit liegen uns keine Projekte oder Massnahmen vor, die dazu führen, dass die langfristige Attraktivität der Gemeinde nachhaltig aufrechterhalten werden kann. Aus unserer Sicht soll nun eine Diskussion über Prioritäten und Anreize gestartet werden, die dazu führen, dass Uzwil auch in den kommenden Jahren eine attraktive Gemeinde bleibt. Vom Gemeinderat erhoffen wir deshalb die Bearbeitung folgender drei Punkte:

1. Eine detaillierte Übersicht zur Entwicklung des Personalbestands sowie der Personalkosten seit dem Bezug des neuen Gemeindehauses
2. Eine Übersicht von produktivitätssteigernden Massnahmen in der Verwaltung (Stichwort Digitalisierung: Wie hält sich Uzwil fit? Wie werden Prozesse optimiert? Wie passt man sich den Bedürfnissen neuer Generationen an und wie werden die Vorteile neuer Technologien wahrgenommen?)
3. Geplante Investitionsprojekte zur Kostensenkung oder Erhöhung zukünftiger Steuereinnahmen (Stichwort Ansiedlung neuer Unternehmen & einkommensvermögender Privatpersonen: Was wird gemacht, damit sich mehr Unternehmen ansiedeln und Arbeitsplätze geschaffen werden? Was wird unternommen, um vermehrt gutverdienende Privatpersonen anzulocken?)

Mit anderen Worten soll das Ziel verfolgt werden, Steuergelder weniger für den Erhalt des Status Quo als vielmehr für die Steigerung der Attraktivität von Uzwil einzusetzen. Dazu brauchen wir zum einen mehr Transparenz und zum anderen mehr Unternehmertum. KMUs sehen sich zukünftig einem noch intensiveren Wettbewerb ausgesetzt. Gleichstand bedeutet Verlust an Wettbewerbsfähigkeit und damit Rückschritt. Gleiches muss für die Gemeinde und den Steuerfuss gelten: Bleibt die Leistung dieselbe, müssen die Kosten sinken. Bleiben die Kosten gleich, muss die Leistung zunehmen.

Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit und einen schönen Abend.

Yves Beutler

FDP Uzwil – Kantonsratskandidat